



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Jahreszeiten erleben - Frühling

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Fantasiereise „Ein Spaziergang im Frühling“



Heute machen wir einen schönen Frühlingsspaziergang.
Lege oder setze dich bequem hin ..., schließe deine Augen ..., atme tief ein und aus.

Es ist ein wunderschöner, sonniger Frühlingstag. Du schlenderst durch den Park.
Über dir hörst du die Vögel zwitschern, und die Sonne strahlt am tiefblauen Himmel.
Hier und da siehst du eine kleine weiße Wolke vorbeiziehen.

Du stapfst durch das frische grüne Gras. Überall siehst du rote und gelbe Farbtupfer.
Es sind Tulpen und Narzissen, die in der Frühlingssonne leuchten.
Du gehst näher heran und schaust dir eine besonders schöne rote Tulpe genauer an.
Plötzlich hörst du ein Brummen und Summen in der Tulpe.
Der Tulpenkopf bewegt sich und schwankt leicht hin und her.
Da fliegt dir auch schon eine dicke, schwerfällige Hummel entgegen.
Du schaust ihr hinterher und blinzelst in den strahlend blauen Himmel.
Was für ein schöner Tag.

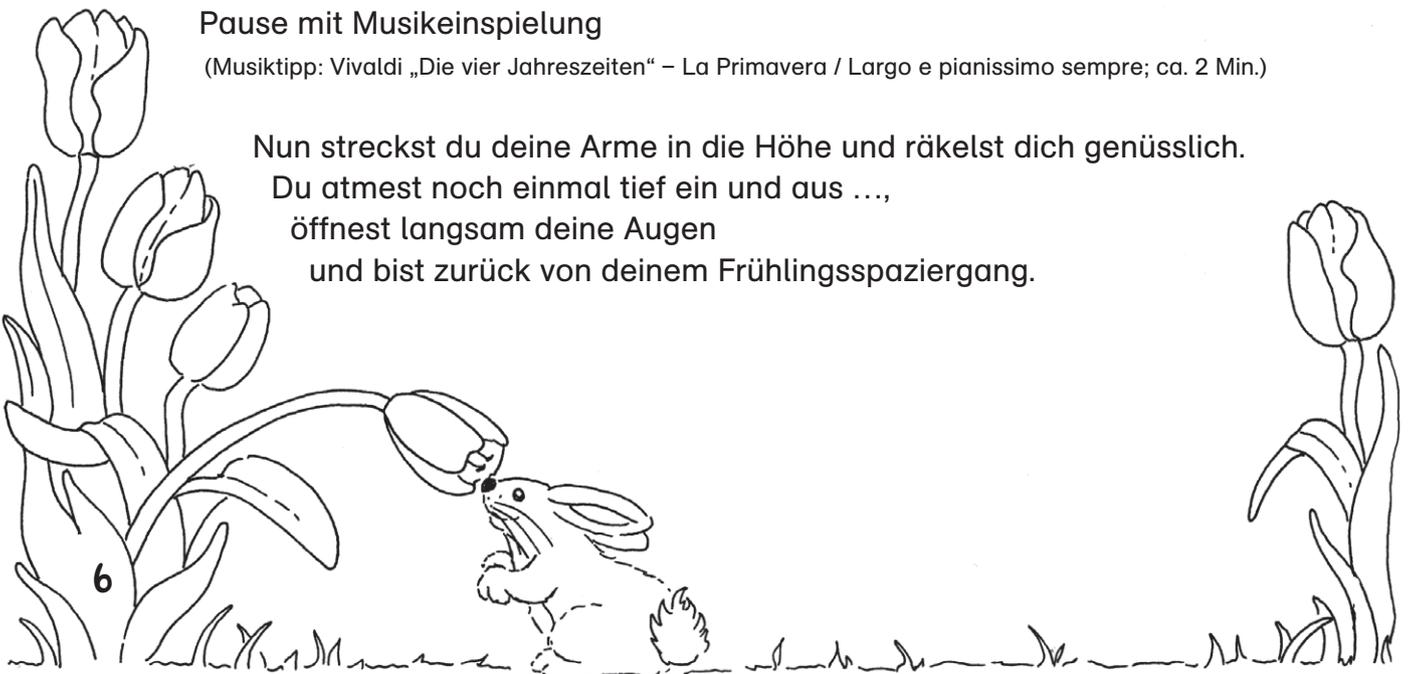
Pause mit Musikeinspielung (Musiktyp: Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“ – La Primavera / Allegro; ca. 3 Minuten)

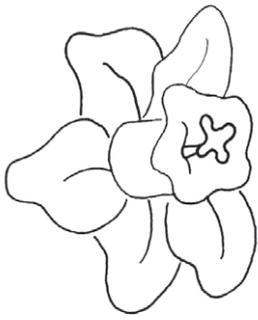
In der Ferne siehst du nun riesige Kastanienbäume mit herrlichen Blüten.
Zwischen den Bäumen steht in der warmen Sonne eine Bank.
Du gehst dorthin und setzt dich. Du streckst alle Glieder von dir.
Die Sonne scheint warm auf dein Gesicht. Ein leichter Wind weht über deine Haut.
Du spürst, wie die Sonnenstrahlen deinen Bauch und deine Arme wärmen.
Auch deine Beine werden ganz warm und schwer. Was für ein wohliges Gefühl.
Du atmest tief ein und aus und saugst den Duft der Blüten ein.
Über dir zwitschert ein Vogel.

Pause mit Musikeinspielung

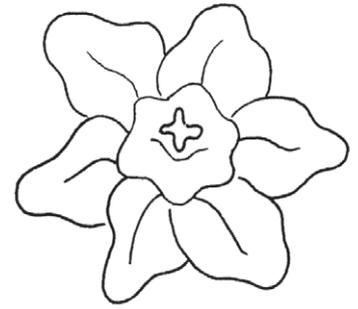
(Musiktyp: Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“ – La Primavera / Largo e pianissimo sempre; ca. 2 Min.)

Nun streckst du deine Arme in die Höhe und räkelt dich genüsslich.
Du atmest noch einmal tief ein und aus ...,
öffnest langsam deine Augen
und bist zurück von deinem Frühlingsspaziergang.





Wie der April den März besuchte

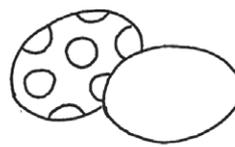
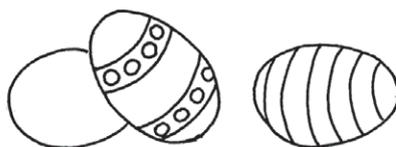


Volksmärchen

- 1 Lange ist's her, da lud der März den April zu sich ein. Der fuhr mit seinem Wagen los, musste aber umkehren, weil der März Schnee und Frost schickte.
- 5 Im nächsten Jahr versuchte es der April mit seinem Schlitten. Aber der März ließ es so warm werden, dass der April nicht vorwärts kam.
- 10 Unterwegs begegnete er dem Mai. Dem klagte er seine Not. „Zweimal wollte ich schon den März besuchen; aber weder mit dem Wagen noch mit dem Schlitten erreiche ich ihn. Fahre ich mit dem Wagen, wird's Winter; nehme ich den Schlitten, dann taut es!“
- 20 Da sagte der Mai: „Ich rate dir: Nimm einfach den Wagen, den Schlitten und ein Boot! Dann wirst du bestimmt durchkommen, weil du für jedes Wetter gewappnet bist.“
- 25 Im nächsten Jahr machte der April, was ihm der Mai geraten hatte, und fuhr los.
- Der März schickte warmes Wetter. Da packte der April den Schlitten und das Boot auf den Wagen und ratterte weiter. Kurz darauf wurde es wieder kalt, es fror und schneite. Aber der
- 35 April lud einfach alles auf den Schlitten und fuhr weiter. Zuletzt kam Tauwetter und die Wassermassen überschwemmten alles. Da packte der April Wagen und Schlitten ins Boot und gelangte so zum März.
- 40 Der war erstaunt, denn er hatte den April doch foppen wollen. „Wer hat dir gesagt, was man tun muss, um zu mir zu kommen?“
- 45 „Das war der Mai“, antwortete der April. Da wurde der März fuchsteufelswild und rief:
- 50 „Na warte, Mai, das will ich dir heimzahlen!“ Und er schickte dem Mai ein paar strenge Nachfröste. Das tut er nun jedes Jahr, weil er noch immer wütend auf den Mai ist.
- 55 Der April aber ist seitdem auf jedes Wetter eingestellt.

Aufgaben:

1. Markiere im Text die Stellen, die das Wetter beschreiben.
2. Erkläre das Sprichwort „April, April, der macht was er will ...“.
3. Schreibe auf ein Extrablatt deine eigene Wetteraufzeichnung für den April. Beobachte dafür jeden Tag das Wetter und schreibe deine Beobachtungen auf.
4. Vergleicht anschließend eure Beobachtungen.





SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Jahreszeiten erleben - Frühling

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

